

Patientenversorgung sektorenübergreifend gestalten - Aktivitäten der KVB



Fabian Demmelhuber, Leiter Referat Versorgungskonzepte &
Zusatzverträge

Datum: 21. Juni 2018



- 1. Die Bedeutung der sektorenübergreifenden Versorgung für die KVB**

- 2. Aktivitäten der KVB zur Förderung einer sektorenübergreifenden Versorgung, wie:**
 - 1. Elektronische Aktensysteme**

 - 2. Praxisnetze**

- 3. Fazit**

1. Die Bedeutung der sektorenübergreifenden Vernetzung für die KVB

- **Hohe Qualität** der Patientenversorgung
- **Effiziente** Praxisabläufe

... stehen für die KVB im Vordergrund

Ziele können erreicht werden durch:



Digitalisierung:

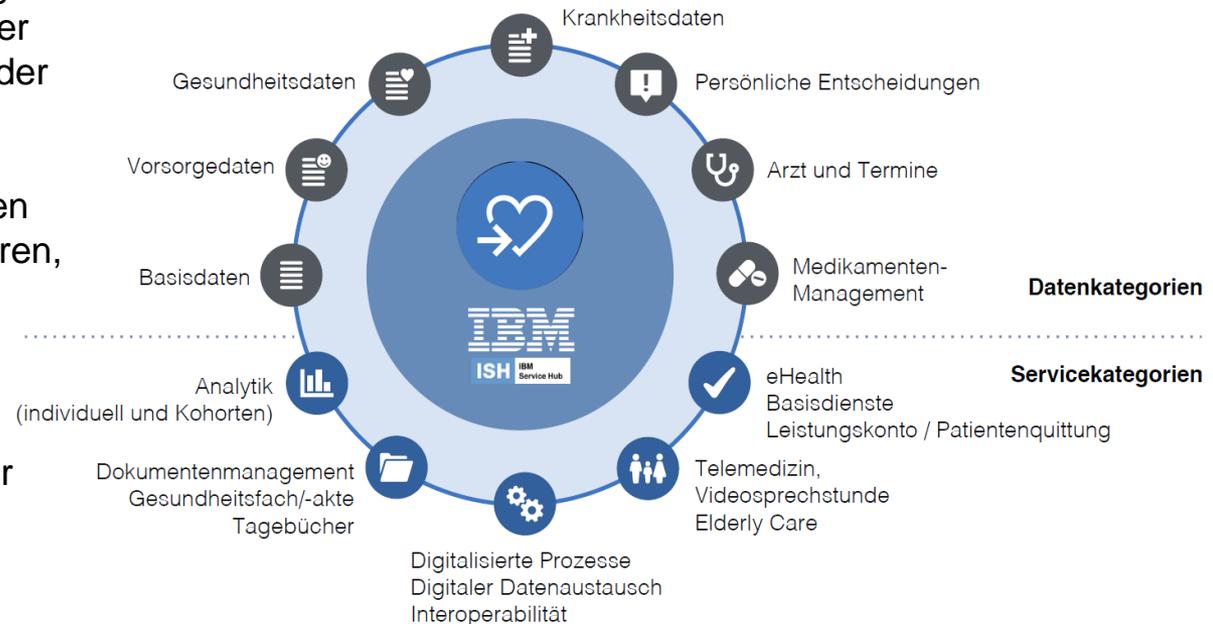
- **Monitoring-Ansätze** ermöglichen eine kontinuierliche Patientenversorgung
- **Telekonsile** können den Kommunikationsaufwand reduzieren
- **Elektronische Patienten-/Gesundheitsakten** können den Aufwand reduzieren und die Patientensicherheit erhöhen



Digitalisierung setzt u.a. an den Sektorengrenzen an

1. Die Digitalisierung bietet zahlreiche Lösungsansätze an den Sektorengrenzen

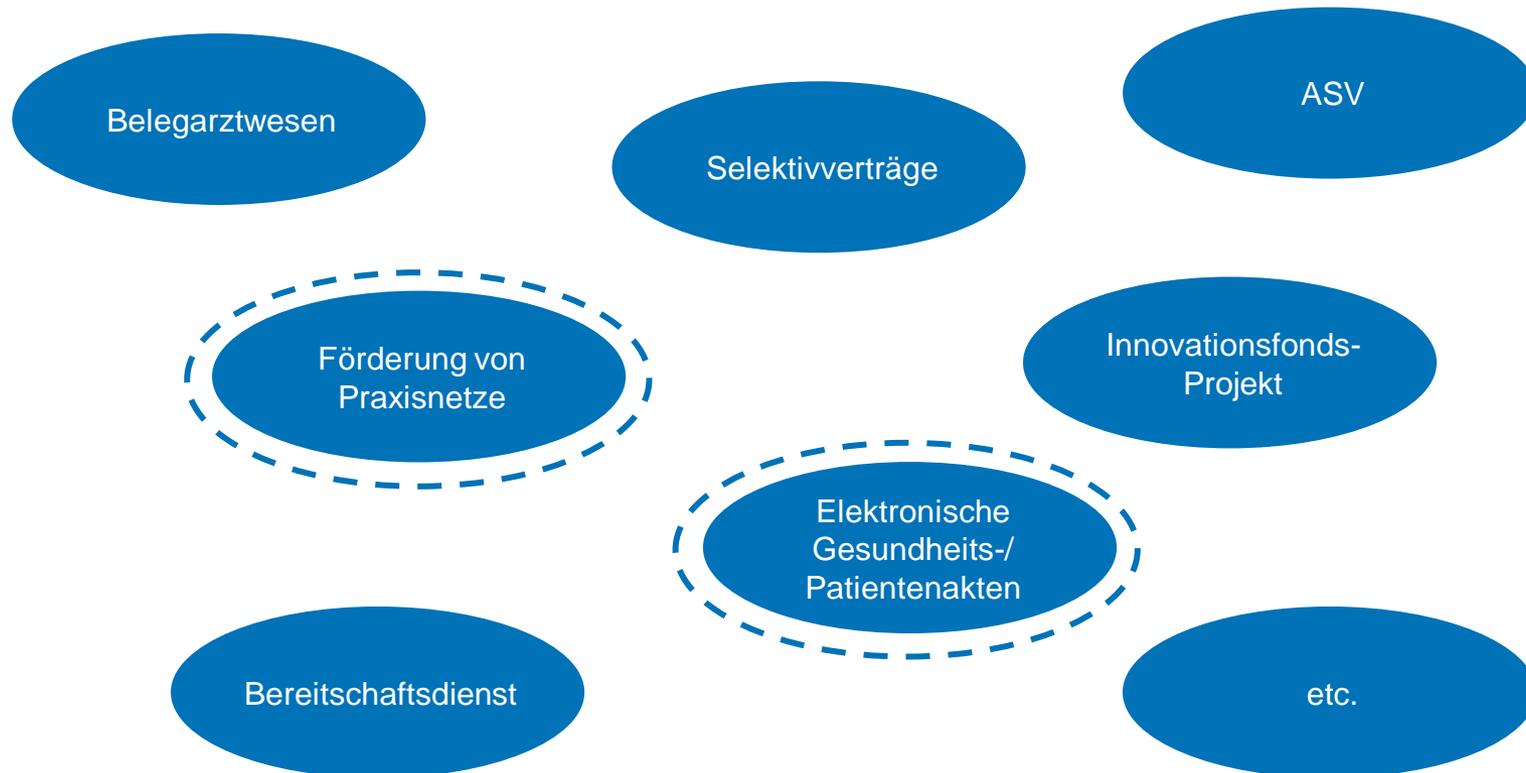
- Die Digitalisierung bietet sehr gute Möglichkeiten, zur Erhöhung der Qualität und Wirtschaftlichkeit der Patientenversorgung
- Digitalisierungsaktivitäten führen zu einer Vernetzung von Akteuren, z.T. durch branchenfremde Anbieter
- Starke Vernetzung unterschiedlicher Akteure ist für Ärzte und Patienten schwer zu durchdringen (intransparent)
- Schaffung von Regularien für einen vertrauensvollen Umgang stellt große Herausforderung dar



Quelle: IBM (2017)

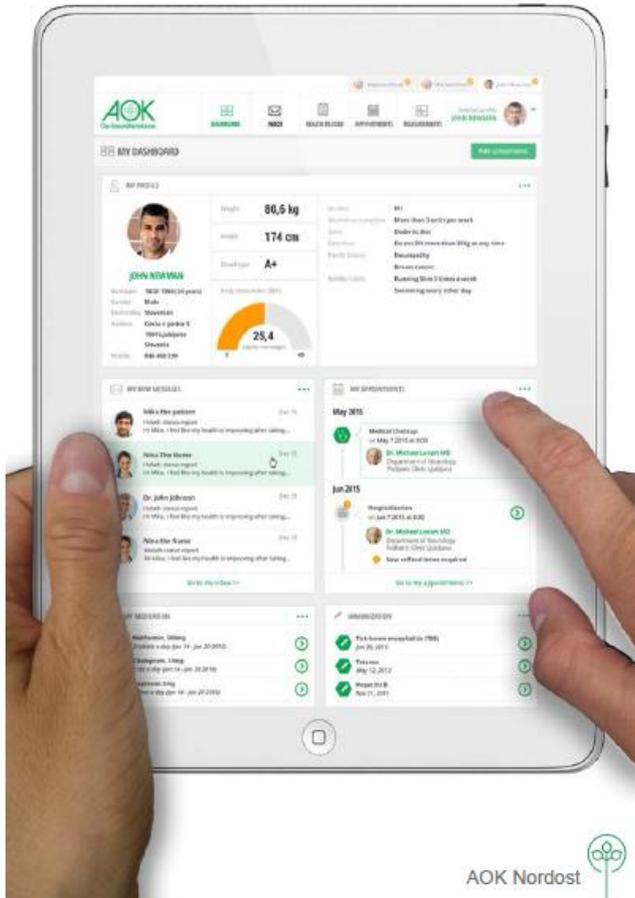
Die Digitalisierung führt zu marktverändernden Strukturen

2. Aktivitäten der KVB zur Förderung einer sektorenübergreifenden Versorgung

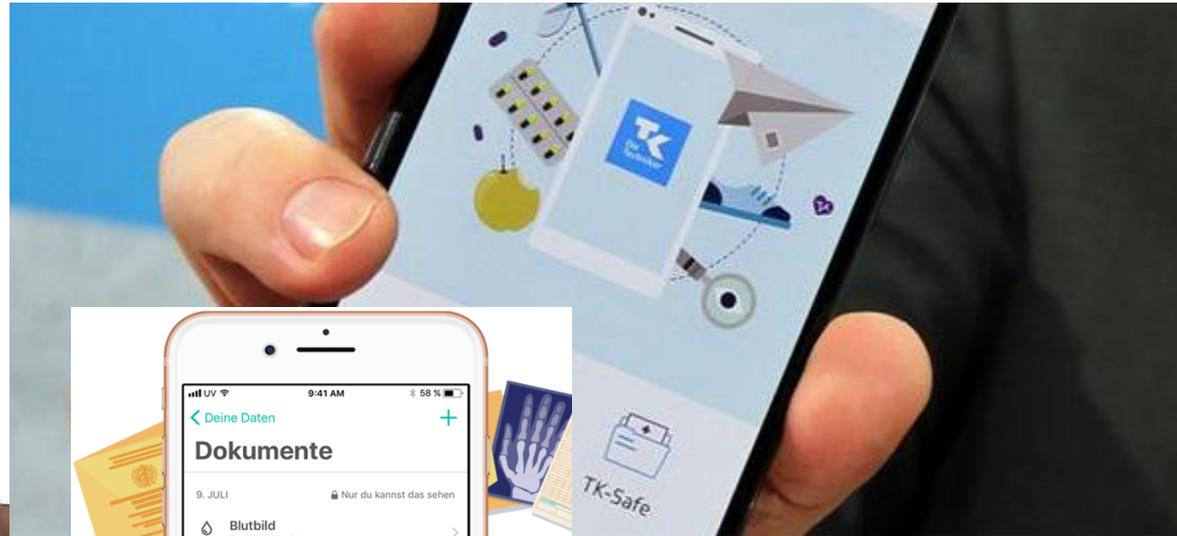


Die KVB ist an zahlreichen Stellen an den Sektorengrenzen aktiv...

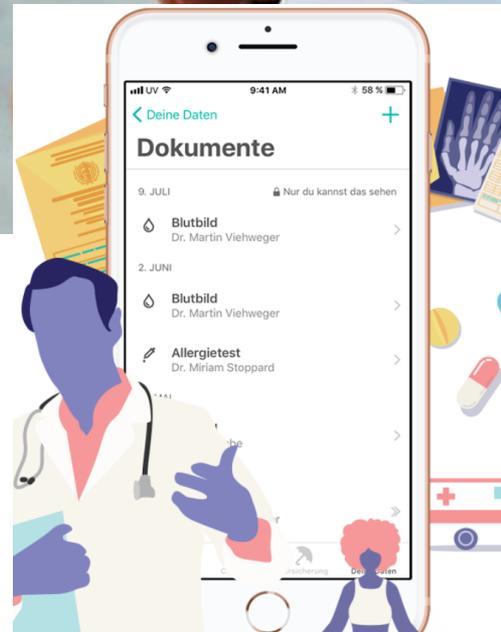
Elektronische Aktensysteme: Immer mehr Anbieter vorhanden... bisher keine einheitliche Lösung



Quelle: AOK Nordost



Quelle: dpa



Quelle: vivy.de



2.1. Forderungen an eine eGA aus Sicht der KVB

Einbringung der Ärzteschaft führt zur Entwicklung einer gesamtgesellschaftlichen Akte ohne Einfluss von ökonomischen Interessen

Kaum strukturierter Austausch mit den Daten der Primärsystemen von Leistungserbringern bei bisherigen Aktensystemen

PDF-Dokumente bisheriger Aktensysteme führen zu Mehraufwand für Versorger, starke Nutzeneinschränkung sowie Akzeptanzprobleme

Strukturierte Daten beschleunigen Behandlungsprozesse – schnelle Selektion relevanter Behandlungsinformationen

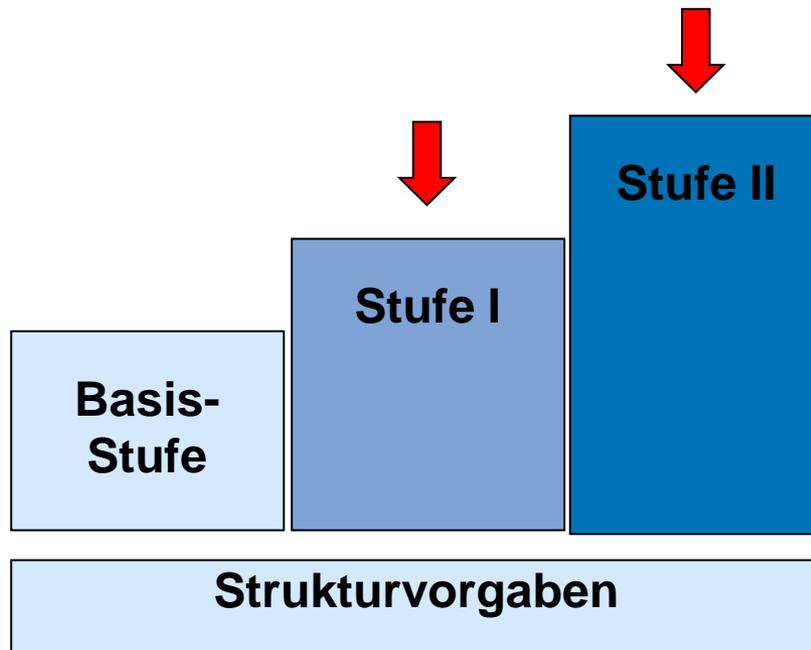
Versorgungsqualität & Compliance werden verbessert, direkter Nutzen für Patienten und Bürger

2.2. Praxisnetze gefördert durch die KVB

■ Was sind Praxisnetze?

- Praxisnetze sind **Zusammenschlüsse von selbstständig tätigen Vertragsärzten verschiedener Fachrichtungen und Psychotherapeuten.**
 - Ihr Anspruch: eine interdisziplinäre, kooperative und wohnortnahe ambulante medizinische Versorgung zu organisieren,
 - Ihr Ziel: die Qualität sowie die Effizienz der vertragsärztlichen Versorgung zu steigern.
-
- **Die KVB zertifiziert, vergütet und fördert Praxisnetze (§87b Abs. 4 SGB V):**
 - KVB hat derzeit **15 bayerische Praxisnetze anerkannt.**
 - KVB vergütet die Netzmitglieder aus dem HVM.
 - KVB fördert derzeit 11 Praxisnetz-Projekte aus dem Strukturfonds.

2.2. Förderung einer sektorenübergreifenden Versorgung im Rahmen der Anerkennung von Praxisnetzen



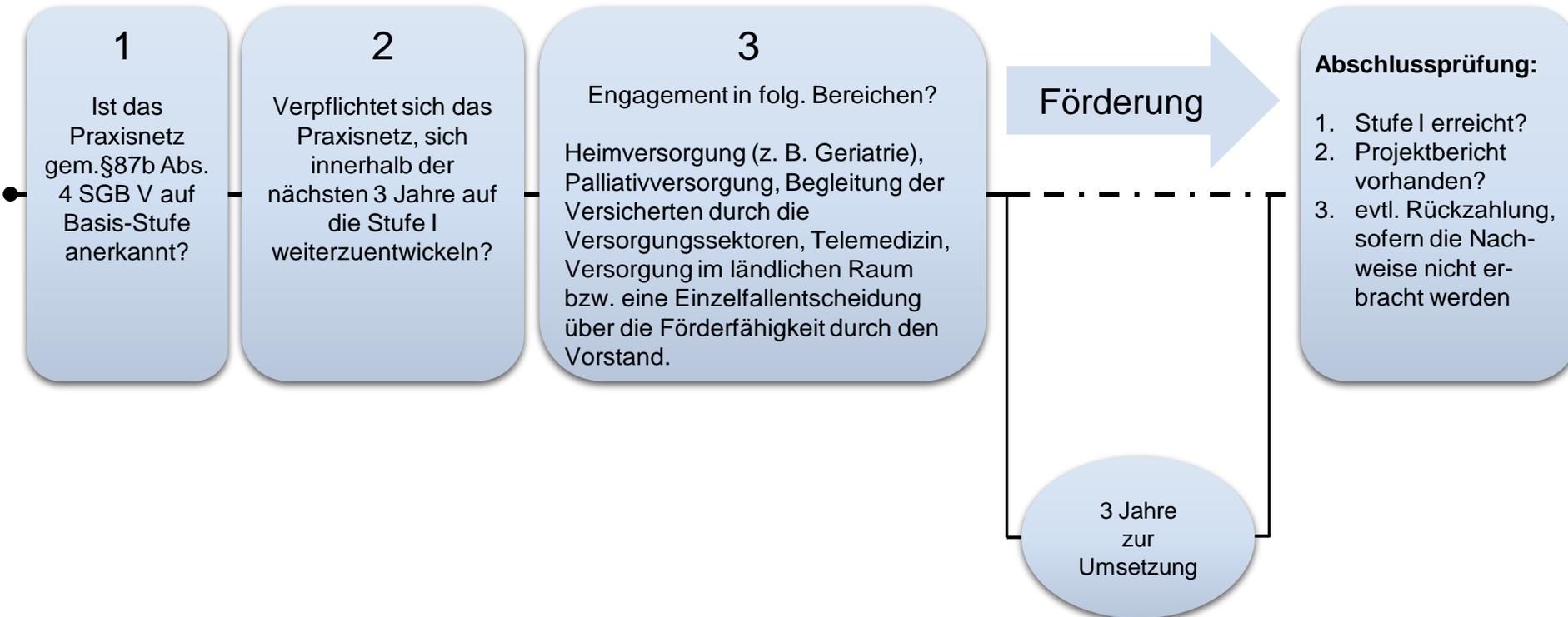
Das Kriterium Therapiekoordination - Kontinuität der Versorgung fordert von Praxisnetzen auf den Stufen I und II Grundstandards zum Überleitungsmanagement:

- Eine Netzcheckliste, als Nachweis für ein standardisiertes Verfahren zur Überleitung von Patienten zwischen den Sektoren (Stufe I)
- Elektronische Fallakte (Stufe II)
- Termin- und Therapiekoordination mit Krankenhäusern und weiteren Fachärzten außerhalb des Netzes (Stufe II)

 **KVB fordert von Praxisnetzen im Rahmen der Anerkennung eine standardisierte sektorenübergreifende Versorgung**

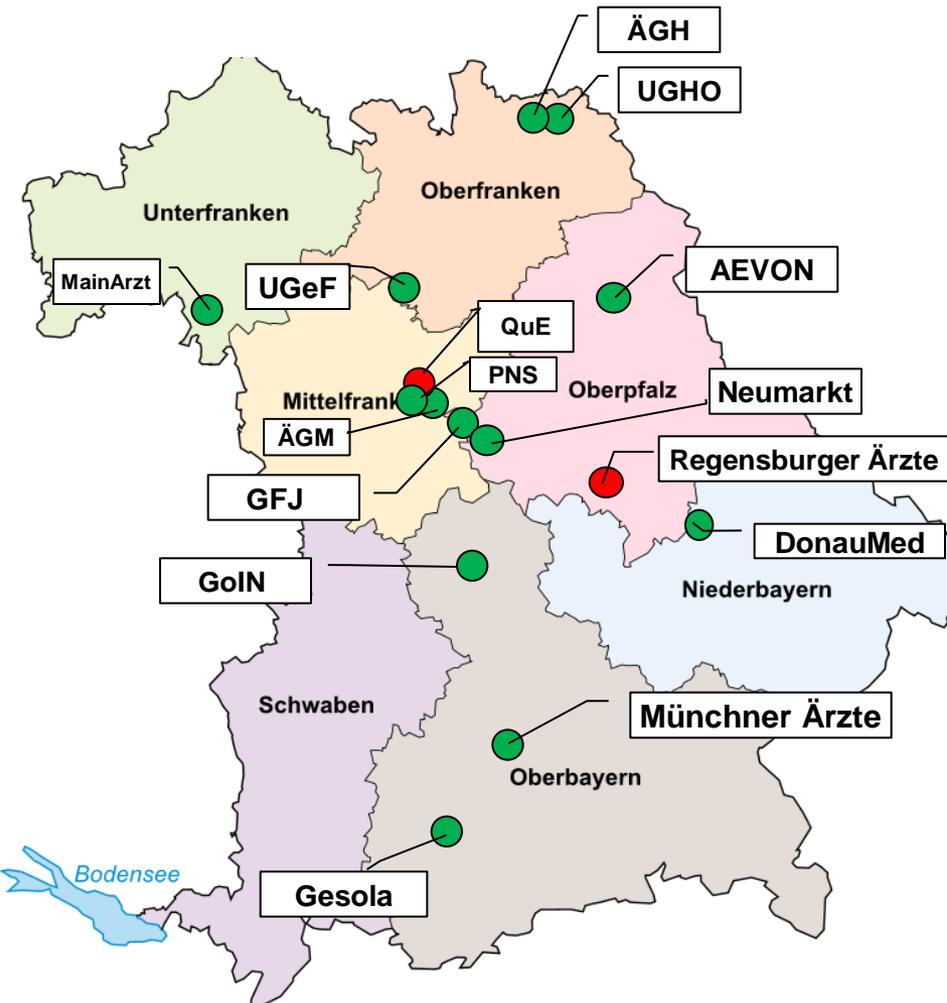
Förderung einer sektorenübergreifenden Versorgung aus dem Strukturfonds

Projektförderung der KVB für innovative Versorgungslösungen anerkannter Praxisnetze



7 Überleitungsmanagement-Projekte anerkannter Praxisnetze

KVB unterstützt die Vernetzung aktiv



Praxisnetz	Geförderte Projekte
Überleitungsmanagement	
Münchner Ärzte – Praxisnetz West und Umgebung e.V.	EDV – Vernetzung der Mitgliedspraxen mit Krankenhäuser
Gesundheitsnetz Franken – Jura GmbH & Co. KG	Versorgungskordinator des Gesundheitsnetzes
Ärztliches Praxisnetz Neumarkt e.V.	Strukturiertes Überleitungsmanagement an der Sektorengrenze
donauMED GmbH & Co. KG.	Entlass- und Überleitungsmanagement
Unternehmung Gesundheit Franken GmbH & Co. KG	Überleitungsmanagement strukturiert an der Sektorengrenze
Telemedizin (mit Bezug zum Überleitungsmanagement)	
Ärztegenossenschaft Hochfranken eG	Digitaler Datenaustausch zwischen Haus- und Fachärzten
Gesundheitsorganisation Region Ingolstadt e.V.	Technologie zur digitalen Kommunikation der Leistungserbringer (TKL)

3. Fazit

- Sektorenübergreifende Versorgung ist notwendig, um die Qualität der Versorgung zu verbessern und Behandlungsabläufe wirtschaftlicher zu gestalten
- Die Digitalisierung ist ein Schlüssel zur Erreichung einer sektorenübergreifenden Versorgung mit zahlreichen unterschiedlichen Lösungsansätzen
- Sie stellt jedoch die gesamte Versorgungslandschaft vor große Herausforderungen

Die KVB gestaltet die Digitalisierung mit durch die Förderungen und Entwicklungen unterschiedlicher Maßnahmen (elektronische Gesundheitsakten, Praxisnetze etc.).

Forderungen

Schaffung von Regularien, um Transparenz für Anwender zu erreichen

Mit Digitalisierung verbundene Vergütungen müssen geklärt werden

Setzen konkreter Anreize zur Erreichung von Akzeptanz

Sichere digitale Weitergabe von Daten für eine kontinuierliche Patientenversorgung

Kontinuierliche Weiterentwicklung von Aktenprojekten durch Schaffung von einheitlichen und standardisierten Prozessen – kein Flickenteppich mit vielen Individuallösungen

Kontakt

Fabian Demmelhuber

Referat Versorgungskonzepte & Zusatzverträge

Referatsleiter

Kassenärztliche Vereinigung Bayerns

Eisenheimer Straße 39

80687 München

Tel.: (089) 570 93-2513

Fax: (089) 570 93-64981

E-Mail: Fabian.Demmelhuber@kvb.de